

Angebote für Lehrkräfte in der Berufseinstiegsphase

Kompetenzzentrum für Lehrkräftefortbildung

im Regionalen Pädagogischen Zentrum (RPZ) der Ostfriesischen Landschaft in Aurich

Sie haben das Referendariat hinter sich gelassen und sind nun mit den tagtäglich neuen Herausforderungen des Schulalltags konfrontiert?

Sie stoßen dabei auf immer wieder neue Fragen, haben aber wenig Zeit für die Suche nach Antworten?

Wir bieten Ihnen mit folgenden Fortbildungsangeboten, die speziell auf die Bedürfnisse von Lehrkräften in der Berufseinstiegsphase ausgerichtet sind, Unterstützung und Hilfestellung.

Die Fortbildungen sind in lockerer Folge über das Schuljahr verteilt und finden mit einer Ausnahme als 90-minütige Online-Veranstaltungen mit Fragemöglichkeiten für die Teilnehmenden statt.

Ein ganz besonderes Angebot stellen zudem – neben den Fortbildungen – die Arbeitskreise für Lehrkräfte in der Berufseinstiegsphase dar, die am Ende dieser Handreichung vorgestellt werden.

Gesprächsführung am Elternsprechtag

Elternsprechtag sind für viele Lehrende eine besondere Herausforderung: enge Taktung, viele zu vermittelnde Inhalte, Beantwortung von Fragen und ggf. der Umgang mit Konfliktthemen.

Für gelingende Gespräche gilt, eine zielführende Struktur zu schaffen, das richtige Maß zwischen Führung und Augenhöhe zu wählen und gesprächsstrukturierende oder -straffende Techniken einzusetzen.

In diesem Online-Seminar erfahren Sie, wie Sie durch passende Einleitung und Gesprächstechnik die Gesprächsführung auf eine Weise steuern, dass in kurzer Zeit zielführende Gespräche mit den Eltern entstehen können.

Wir werden exemplarisch Gesprächssituationen eines Elternsprechtages aus dem Schulalltag der Teilnehmenden analysieren und verschiedene Handlungsmöglichkeiten mit ihren Wirkungen betrachten.

Idealerweise erproben Sie zwischen den beiden Veranstaltungsterminen die Anwendung in Gesprächen.

Im 2. Teil erhalten Sie Gelegenheit, Fragen zu klären und eigene Ideen für ihre Elterngespräche im Gespräch mit anderen auszuprobieren.

Referentin: Bettina Melcher, Kommunikationstrainerin und Coach („Körper-Sprache-Wirkung“)

Kursnummer: KAUR.239.100

Termin: Di., 27.09., und Mi., 05.10.2022, jeweils 16.00-17.30 Uhr (online)

Anmeldung: <https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=132212>

Starke Stimme - erfolgreich im Beruf

Erfolgreicher Unterricht hängt u. a. auch davon ab, wie eine Lehrkraft mit ihrem "Berufswerkzeug" Stimme umgeht. Raumakustik, Lärm sowie hoher zeitlicher und ungünstiger Stimmeinsatz können Belastungsfaktoren darstellen.

Umso wichtiger ist ein ökonomischer Umgang mit der eigenen Stimme, um Stimmstörungen zu vermeiden und das "Berufswerkzeug" gesund zu erhalten. Um den speziellen Bedürfnissen der Lehrkräfte gerecht zu werden, wurde im Auftrage des niedersächsischen Kultusministeriums erstmalig ein spezielles Curriculum für Stimmseminare entwickelt.

Logopäden sowie Atem-, Stimm- und Sprechtherapeuten wurden für die Durchführung der Seminare qualifiziert und zertifiziert, um einen landesweit einheitlichen Qualitätsstandard zu gewährleisten.

Das Seminarangebot (zwei Tagesveranstaltungen) beinhaltet die Analyse des Sprechverhaltens in konkreten Sprechsituationen, vermittelt die Praxis der Stimmtechnik und bietet ein individuelles Coaching für die Stimme im Berufsalltag. Neben einer objektiven Stimmanalyse und der Vermittlung von anatomischen und funktionalen Grundkenntnissen der Stimmgebung beinhaltet das Seminar einen wesentlichen Zeitanteil für individuelles Stimmtraining, Beratung und "Training on the job".

Referentin: Johanna Campen, B. Sc. Logopädie, NLQ-qualifizierte Stimmcoachin

Kursnummer: KAUR.241.104

Termin: Do., 13.10., und Di., 8.11.2022, 9.00-16.00 Uhr (Ostfriesische Landschaft, RPZ, Aurich)

Anmeldung: <https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=132838>

Angebote für Lehrkräfte in der Berufseinstiegsphase

Kompetenzzentrum für Lehrkräftefortbildung

im Regionalen Pädagogischen Zentrum (RPZ) der Ostfriesischen Landschaft in Aurich

Rechte und Pflichten von Lehrkräften

Obwohl alle beamteten Lehrkräfte einen Amtseid abgelegt haben, werden viele von ihnen vorher nicht umfassend über ihre Rechte und Pflichten informiert. Das kann nun nachgeholt werden. Ziel des Seminars ist es, Ihnen einen praxisnahen Überblick über Ihre Rechte und Pflichten zu vermitteln und Ihnen damit Sicherheit im Verhalten gegenüber Ihrer Schulleitung und Ihrer Schulbehörde zu geben. Dabei bekommen Sie z.B. Antworten auf folgende Fragen:

- Was umfasst eigentlich die Fürsorgepflicht des Dienstherrn?
- Was muss ich bei der Amtsverschwiegenheit beachten?
- Muss ich als Atheist/in am Weihnachtsgottesdienst teilnehmen?
- Wie lange kann ich an eine andere Schule abgeordnet werden?
- Wann haftet der Dienstherr für Schäden, die ich verschuldet habe?
- In welchem Fall bin ich nicht an den Dienstweg gebunden?
- Was kann ich bei einer rechtswidrigen Weisung der Schulleitung tun?
- Wieso muss ich eigentlich ausgefallene Stunden nachholen?
- Bis zu welcher Grenze darf ich Geschenke annehmen?

Referent: Dr. jur. Günther Hoegg, Jurist und Lehrer, Sachbuchautor Schulrecht

Kursnummer: KAUR.244.089

Termin: Di., 01.11.2022, 16.00-17.30 Uhr (online)

Anmeldung: <https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=131906>

Selbst- und Zeitmanagement

Voraussetzung von gelingendem Zeitmanagement ist die Reflexion und Bewusstmachung des eigenen Umgangs mit Zeit – insbesondere für uns Lehrkräfte, die selten genug Zeit haben und gehetzt durch den Schulalltag laufen. Kernstück des Seminars sind (kognitive)Techniken des effektiven Zeitmanagements, mit denen wir, wenn wir sie verinnerlicht haben, schneller, effektiver und strukturierter arbeiten, gezielter Prioritäten setzen - und uns besser abgrenzen können von äußeren Anforderungen. Darüber hinaus thematisiert das Webinar den persönlichen Umgang mit Zeit und die dahinter liegenden Motive, entlarvt eigene Zeitdiebe, u.a. den Umgang mit Prokrastination, und zeigt Wege auf, diese Zeitdiebe zu umgehen. Und wenn noch genug Zeit ist, gibt es auch noch Erholungsphasen zwischen den Arbeitsphasen.

- Wie sieht meine Woche/mein Tag zeitlich aus?
- Zeitmanagement-Prinzipien
- Sinnvolle Zeitziele setzen
- Umgang mit Perfektionismus
- Besseres Zeitmanagement mit dem Pareto-Prinzip
- Was treibt mich an? Und wie gehe ich mit meinen Antreibern um?
- Mir und anderen Grenzen setzen – aber wie?

Referent: Kristian Seewald, Systemischer Coach und Lehrer

Kursnummer: KAUR.247.126

Termin: Do.,24.11.2022, 16.00-17.30 Uhr (online)

Anmeldung: <https://www.vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=133664>

Angebote für Lehrkräfte in der Berufseinstiegsphase

Kompetenzzentrum für Lehrkräftefortbildung

im Regionalen Pädagogischen Zentrum (RPZ) der Ostfriesischen Landschaft in Aurich

Körpersprache in Gesprächen: Erkenne markante Wegweiser

Das Gelingen von Gesprächen und deren Zielerreichung hängt viel stärker vom Einsatz der nonverbalen Signale ab, als den meisten Menschen bewusst ist. Um dieses wertvolle Instrument in Gesprächen konstruktiv zu nutzen, bedarf es Kenntnisse über nonverbale Wirkungsmechanismen, Beobachtungsgabe und Bewusstheit zur eigenen Wirkung.

Auf den Gesprächsverlauf können Sie bereits großen Einfluss nehmen durch

- Raumausstattung und Sitzordnung
- Sitzhaltung und Ausrichtung
- Blickverhalten und Mimik

Am ersten Veranstaltungstermin werden Sie für diese Signale und ihre Wirkungen sensibilisiert. Zum zweiten Veranstaltungstermin werden Sie eigene praktische Erprobungen durchführen, welche wir im zweiten Teil reflektieren. Die daraus entstehenden Fragestellungen werden wir bearbeiten.

Referentin: Bettina Melcher, Kommunikationstrainerin und Coach („Körper-Sprache-Wirkung“)

Kursnummer: KAUR.304.001

Termin: Do., 26.01.2023, und Mo., 06.02.2023, jeweils 16.00-17.30 Uhr (online)

Anmeldung: <https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=132214>

Effektiv korrigieren

Neben der Unterrichtsplanung und -nachbereitung gehört das Korrigieren von Klausuren mit zu den zeitaufwändigsten Tätigkeiten von Lehrkräften. Insbesondere Berufsanfänger verbrauchen bei dieser Tätigkeit meist sehr viel Zeit, weil sie noch ungeübt sind und Klausuren „100 Prozent perfekt“ und „gerecht“ beurteilen möchten – was in der Praxis einen immensen Zeitaufwand bedeutet.

Ziel dieses Seminars ist es, den Teilnehmenden eine innere Korrekturhaltung an die Hand zu geben, die in Kombination mit (im Seminar gezeigten) Methoden der effizienten Arbeitskonzeption und -korrektur insgesamt zu weniger Korrekturstress durch geringere Korrekturzeit führt.

Im Detail beschäftigt sich das Seminar u.a. mit folgenden Themen:

- Wie „alte Hase“ korrigieren
- Warum ich nie gerecht korrigieren kann und welche Konsequenz das für mein Korrekturverhalten hat
- Wie ich Arbeiten korrekturfreundlich gestalte
- Wie ich schnell(er) korrigiere

Referent: Kristian Seewald, Systemischer Coach und Lehrer

Kursnummer: KAUR.307.004

Termin: Mo., 13.02.2023, 16.00-17.30 Uhr (online)

Anmeldung: <https://www.vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=133663>

Angebote für Lehrkräfte in der Berufseinstiegsphase

Kompetenzzentrum für Lehrkräftefortbildung

im Regionalen Pädagogischen Zentrum (RPZ) der Ostfriesischen Landschaft in Aurich

Justizfeste Leistungsbewertung

Immer häufiger hinterfragen kritische Schüler oder Eltern die von Ihnen gegebenen Noten und wünschen Erklärungen bzw. verlangen Rechtfertigungen. Ziel des Seminars ist es, Ihnen zu vermitteln, welche Anforderungen erfüllt sein müssen, damit Ihre Noten einer kritischen Überprüfung durch Schüler, deren Eltern, durch Ihre Schulleitung, die vorgesetzte Schulbehörde oder sogar durch ein Gericht standhalten. Zunächst lernen Sie die von den Gerichten aufgestellten Grundsätze für eine korrekte Leistungsbewertung kennen. In diesem Zusammenhang erfahren Sie auch etwas über Ihren Beurteilungsspielraum und dessen Grenzen. Danach werden die unterschiedlichen Formen der Leistungsüberprüfung abgehandelt, von Hausaufgaben und mündlichen Noten über Klassenarbeiten / Klausuren bis hin zu wichtigen Abschlussprüfungen.

Dabei bekommen Sie Antworten auf folgende Fragen:

- Warum ist die Benotung von Hausaufgaben problematisch?
- Müssen Sie fehlenden Hausaufgaben ständig hinterherlaufen?
- Wie bewertet man eigentlich (zu Hause angefertigte) Referate?
- Dürfen Sie nicht vorliegende Hausaufgaben mit einer 6 bewerten?
- Wie (und wie oft) müssen Sie mündliche Noten dokumentieren?
- Wann können Sie die Note einer Klassenarbeit nachträglich verschlechtern?
- Was ist zu beachten, wenn Sie Fragen während der Arbeit beantworten?
- Welche Möglichkeiten haben Sie bei einem Täuschungsversuch?
- Was überprüfen Gerichte bei einer von Ihnen korrigierten Arbeit?

Referent: Dr. jur. Günther Hoegg, Jurist und Lehrer, Sachbuchautor Schulrecht

Kursnummer: KAUR.309.002

Termin: Mi., 01.03.2023, 16.00-17.30 Uhr (online)

Anmeldung: <https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=133439>

Aufsichtspflicht und Haftung

Bei keinem schulrechtlichen Thema haben Fehleinschätzungen durch Lehrkräfte so schwerwiegende Konsequenzen wie bei der Aufsichtspflicht. Zielsetzung des Seminars ist es, Ihnen zu zeigen, welche Anforderungen Sie erfüllen müssen, um Schüler vor Schäden zu bewahren und rechtlich auf der sicheren Seite zu sein.

Dabei bekommen Sie Antworten auf folgende Fragen:

- Dürfen Sie Schüler notfalls in Ihrem Privat-Pkw mitnehmen?
- Wo liegt der Unterschied zwischen grober und leichter Fahrlässigkeit?
- Was ist, wenn Sie während Ihrer Aufsicht auf der Toilette waren?
- Welche Auswirkung hat das BGH-Urteil zur „Beweislastumkehr“?
- Bei welcher Stufe der Schuld haften Sie – und bei welcher nicht?
- Können volljährige Schüler auf Kursfahrten frei entscheiden, woran sie teilnehmen?
- Sind Sie auf einer Klassenfahrt tatsächlich 24 Stunden im Dienst?
- Was müssen Sie bei Auslandsfahrten beachten?
- Dürfen Sie Medikamente an minderjährige Schüler geben?

Referent: Dr. jur. Günther Hoegg, Jurist und Lehrer, Sachbuchautor Schulrecht

Kursnummer: KAUR.317.003

Termin: Mo., 24.04.2023, 16.00-17.30 Uhr (online)

Anmeldung: <https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=133440>

Angebote für Lehrkräfte in der Berufseinstiegsphase

Kompetenzzentrum für Lehrkräftefortbildung
im Regionalen Pädagogischen Zentrum (RPZ) der Ostfriesischen Landschaft in Aurich

Arbeitskreis "Berufseinstieg als Lehrkraft der Sek I und Sek II in Ostfriesland"

Dieser Arbeitskreis soll Unterstützung für junge Lehrkräfte darstellen, die neu in das Berufsleben starten.

Durch die Analyse verschiedener Stressoren (z.B. Korrekturen, Klassenarbeiten, Elternarbeit) und die gemeinsame Entwicklung von Strategien soll eine Erleichterung des Berufsalltags herbeigerufen werden und zudem eine Austauschmöglichkeit junger Lehrkräfte (auch über den Arbeitskreis hinaus) aufgebaut werden.

Der Arbeitskreis richtet sich an Lehrkräfte in der Berufseinstiegsphase (kurz: "BEP", gemeint sind die ersten drei Jahre nach dem Referendariat) in Ostfriesland, Sek. I und Sek. II aller Schulformen.

Bei Nachfragen oder Teilnahmeinteresse melden Sie sich bitte bei den Arbeitskreisleiterinnen Frau Heyen (sina.heyen@igs-emen.net) und Frau Reiter (glency.reiter@mariengym-jev.de).

Arbeitskreis „Neu als Lehrkraft in Ostfriesland – Grundschule“

Das grundlegende Ziel des AK „Neu als Lehrkraft in Ostfriesland - Grundschule“ ist die gemeinsame Unterstützung und die kollegiale Vernetzung von Berufsanfänger*innen an Grundschulen.

Im AK geht es um den regelmäßigen Austausch schulischer Belange „über das eigene Kollegium hinaus“. Der Austausch orientiert sich an aktuellen Bedarfen der Teilnehmenden. So standen bei den Treffen der letzten zwei Jahre die Bewältigung des Fernunterrichts und die Kompensation der dadurch entstandenen Leistungsrückstände bei einigen Schülerinnen und Schülern im Vordergrund.

Für das kommende Schuljahr sind zwei Schwerpunkte geplant: der Ausbau der kollegialen Vernetzungen, z.B. die Gestaltung von Kooperationen mit Förderschullehrkräften und die Auseinandersetzung mit den didaktischen Potentialen regionaler, außerschulischer Lernorte. Ein fortlaufendes Anliegen des AK ist der Austausch von Unterrichtsmaterialien.

Zwecks Nachfragen oder Anmeldung wenden Sie sich bitte an Janina Marques im RPZ:
marques@ostfriesischelandschaft.de, Tel 04941/179945

27.09.2022, 16-18 Uhr im Zwei-Siele- Museum Dornumersiel